

# Moorschutz ist Klimaschutz

Anmerkungen  
eines Umweltverbands



Vielzahl Schutz-; Pflege- und Renaturierungsprojekte

z.B. Bayern ca. 100 Objekte;

Nds. Diepholzer Moorniederung + rund um Hannover....

Initiativen zur Verbraucheraufklärung

Kooperationen mit Kleingartenverbänden zu

ökologischerem Gärtnern



# Unsere Sicht - Situation in Deutschland

Moore in Deutschland auf Minimum reduziert  
durch Entwässerung/Landwirtschaft  
zusätzliche Risiken durch Klimawandel



## Warum ist der BUND gegen Torfabbau?

2 m Torf sind in 2000 Jahren gewachsen  
in 2 Stunden kann der Bagger sie abbauen

Torfabbau zerstört verbliebene Moore

Moorbewohner sind vom Aussterben bedroht

Torfabbau kann nicht umweltfreundlich sein



## Was passiert anderswo?

Vor allem jene Länder, die viele Moore hatten/haben  
haben hohen Einsatz von Torf-Substraten

Länder, die schon immer wenige Moore hatten  
arbeiten schon länger mit anderen Medien  
(z.B. in Frankreich verstärkt mit Rindensubstraten)



# Was machen andere Länder?

Schweiz und UK haben offizielle Torfausstiegsstrategien

Im UK - Biodiversitäts - Aktionsplan festgeschrieben  
zehnjähriger Ausstieg

ab 2008 Reduzierung um 50%

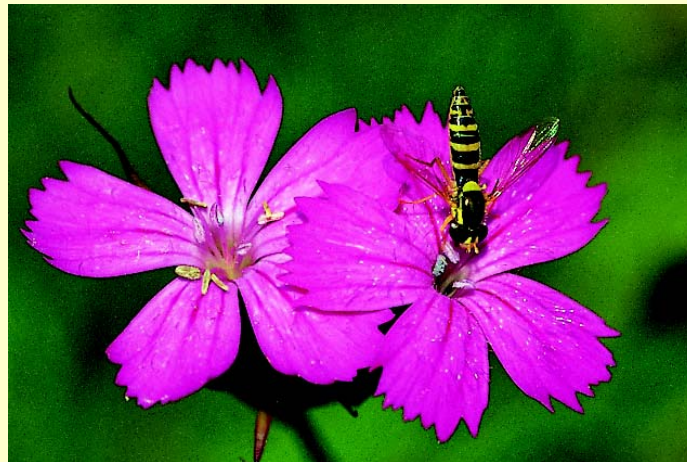


# Von Biolandwirten lernen

Biogartenbau und Bio - Pflanzenanzucht arbeiten ohne Torf

Haben Erfahrungen mit torffreien Substraten

→ hilfreich für konventionelle LW



## Forderungen des BUND

Auflage einer Nationalen Moorschutzstrategie

Entwicklung eines nationalen Torfausstiegsszenarios  
(10 Jahre)

Verstärkte anwendungsorientierte Forschung  
(Ersatzsubstrate; Sphagnumfarming, etc.)

Aufklärungskampagnen Verbraucher

Kennzeichnungspflichten

